

Anträge

Fachgebiet 32

Aktenzeichen:

Vorlage Nr.: AN/0240/2016/1

Vorlage für die Sitzung			
Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr	Entscheidung	20.06.2017	öffentlich

Beratungsgegenstand: **Antrag der UWG-Fraktion vom 20.06.2016; betr. Sitzgelegenheiten an Haltestellen des Stadthüpfers in Rheinbach**

Anmerkungen zu Belangen von Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderungen:
keine

Haushaltmäßige Auswirkungen/Hinweis zur vorläufigen Haushaltsführung:
Keine Mittel vorhanden

1. Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, an den stark frequentierten Haltestellen, bei denen es die örtlichen Gegebenheiten erlauben, Sitzgelegenheiten über Sponsoring zu schaffen.

2. Sachverhalt/Rechtliche Würdigung:

Die UWG beantragt die Errichtung von Sitzgelegenheiten an den stark frequentierten Haltestellen des Stadthüpfers. Der Antrag der UWG vom 20.6.16 ist als Anlage beigefügt.

Für die Ausgestaltung von Bushaltestellen hinsichtlich von Bänken, Wetterschutz oder Abfalleimern gibt es keine verpflichtenden Rechtsvorschriften. Daher zählt die Errichtung von Sitzbänken unter haushaltsrechtlichen Aspekten zu den freiwilligen Leistungen. Die Beschaffung aus städtischem Haushalt ist daher nicht möglich.

Da aber gerade eine solche Grundausstattung aus Sicht der Verwaltung für die Linie des Stadthüpfers, die vielfach von älteren Personen genutzt wird, zu befürworten ist, wird sich die Verwaltung im Wege des Sponsorings bemühen, an möglichst vielen Haltestellen eine Sitzbank zu errichten. Die vom Antragsteller beispielhaft genannten Standorte bieten sich an.

Die Verwaltung wird über mögliche Ergebnisse spätestens in der Novembersitzung des Ausschusses berichten.

Rheinbach, den 30.5.17

Im Auftrag

Susanne Pauk
Fachbereichsleiterin

Im Auftrag

Kurt Strang
Fachgebietsleiter

Anlage:

Antrag der UWG-Fraktion vom 20.06.2016; betr. Sitzgelegenheiten an Haltestellen des Stadthüpfers in Rheinbach